

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

12.11.2010



Fast 1000 Jahre verschüttet und doch wie neu: Sumpfburg Niendorf

Foto: Lutz Zimmermann

Historisch: Rolandtagung in Hundisburg

Fleißig: Bauarbeiten in Haldensleben

Himmlisch: Sternenmarkt ab 11. Dezember

Weihnachtszauber auf Schloss Hundisburg



Weihnachtsmarkt auf dem Schloss
Sonnabend, 04. Dezember, 11 - 18 Uhr
Sonntag, 05. Dezember, 10 - 18 Uhr

©Gerd Altmann/pixellie



**Mit einer gemieteten Wohnung der
Wobau Haldensleben schweben Sie
immer auf den Wolken ...**

*Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH
Waldring 113a, 39340 Haldensleben
Tel.: 03904 - 66 44 - 0*

www.wobau-hdl.de

Gut und sicher wohnen in Haldensleben

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Markt 20-22, 39340 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenverwaltung:

Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:

Werbemittelvertrieb Voigt GmbH
Magdeburg

Satz und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 10. Dezember 2010
Redaktionsschluss: 01. Dezember 2010

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bülstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Circus Busch kommt nach Haldensleben

Vom 18. bis 20. November gastiert Circus Constanze Busch in Haldensleben auf dem Festplatz Masche.

Bereits in der sechsten Generation reist das mittelständische Unternehmen nicht nur durch Deutschland, sondern war schon mit großem Erfolg in Belgien, Frankreich, Österreich und den Niederlanden zu Gast. Der Circus reist mit mehr als 30 Menschen in der Saison 2010 durch mehr als 60 Städte der Bundesrepublik Deutschland. Pro Vorstellung können bis zu 1000 große und kleine Besucher „Menschen, Tiere & Attraktionen“ im Circus Constanze Busch den artenreiche Bestand von über 50 Tieren aus 5 Kontinenten (Sibirische Tiger, Pferde verschiedenster Rassen, Ponys, Kamele, Yak, Ungarisches Steppenrind, Watussi, Zebras, Schottisches Hochlandrind, Guanaco, Lama, Alpaka.) erleben.

Vorstellungen:

Do. 18.00 Uhr Familientag 10 € auf allen Plätzen; Fr. 15.30 und 19.00 Uhr; Sa. nur 15.00 Uhr

Wer Karten für den Freitag zur 15.30 Uhr Vorstellung gewinnen möchte, sollte am Montag, den 15. November um 09.00 Uhr den Hörer in die Hand nehmen und diese Tel.-Nr.: 03904/479189 wählen. Die ersten 5 Anrufer erhalten je 2 Eintrittskarten.



In der Ohrelandhalle: Nikolaus auf Rollen

Am vierten Dezember 2010 startet der Haldensleber Rollsport e.V. gefördert von der Stadt Haldensleben, in der Ohrelandhalle das inzwischen 14. Nikolausschaulaufen. Da dieses Event seit 2006 nur noch alle 2 Jahre stattfindet, wird wieder mit einer ausverkauften Ohrelandhalle gerechnet. Das Organisationsteam um Vereinschef Hermann Ortlepp hat wieder ein hochkarätiges Programm auf die Beine gestellt. Insgesamt 160 Rollkunstläufer aus Berlin, Dresden, Wolfsburg und Winschoten/Niederlande sorgen etwa 3 Stunden lang für Spaß und Unterhaltung. Deutsche Meister aus Wolfsburg sind dabei und vielleicht auch das Dream-Team aus Niedersachsen,

Liebe Leserinnen und Leser,



„Je weiter man zurückblicken kann, desto weiter wird man vorausschauen“ – dieses Wort des berühmten englischen Premierministers und Nobelpreisträgers Winston Churchill kam mir in den Sinn, als ich die ersten

Bilder vom Fundort der vor kurzem entdeckten Sumpfburg auf dem Gelände des Hermes-Warenverteilzentrums sah.

Seit Monaten sind Archäologen des Landesdenkmalamtes an verschiedenen Orten in Haldensleben tätig, und was sie unter teilweise schwierigen Arbeitsbedingungen zutage fördern, versetzt manches Mal zugegebenermaßen nur historische Experten in Verückung. Was aber derzeit dem Boden und damit dem Vergessen entrissen wird, das ist geeignet, auch Menschen zu faszinieren, die mit Geschichte sonst „nichts am Hut“ haben. Doch die Grabungen sind nur der eine Teil der Arbeit: Das auszuwerten, was ans Tageslicht kam, wird Monate, wenn nicht Jahre dauern.

Eines jedoch zeigen uns die Funde schon jetzt: Die Haldensleber Stadtgeschichte des Mittelalters wird streckenweise überprüft und in manchen Teilen neu geschrieben werden müssen, auf jeden Fall aber scheint Haldensleben im 11. und 12. Jahrhundert eine deutlich größere Bedeutung gehabt zu haben, als bisher bekannt. Dies beweisen die Burgfunde. Andere Funde älteren Datums belegen: Haldensleben war immer schon ein bevorzugter Siedlungsplatz, bis in die jüngste Steinzeit hinein.

Und alle Funde der jüngsten Zeit und der Zukunft werden uns eines ermöglichen: Unsere eigene Lokalgeschichte besser zu verstehen. Und das, liebe Leserinnen und Leser, weitet unseren Horizont.

Mit herzlichen Grüßen
Norbert Eichler

Wir machen Maßarbeit

Fachgerecht aus einer Hand!



- Gardinen und Stangen
- komplette Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten / Rollos
- Polstermöbel-Maßanfertigungen & Reparaturen
- Teppichboden & Fußbodenbelag



Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks

Hauptstraße 33 · 39345 Sattelle
Tel.: 039058/2255

welches Weltmeister 2009 wurde und sich ab Ende November noch in Portugal zur diesjährigen WM befindet. Eine tolle Tombola wird es wieder geben und auch das beliebte Kuchenbuffett wird reichlich Auswahl bieten.

Karten zum Preis von 9,00 € für Erw., 5,00€ für Kinder (3-16 J.) sind in der Haldensleben-Information am Postplatz, bei der Firma Optik im Kühneschen Haus, der Theaterkasse im Kaufland und im Steuerbüro Schön & Ortlepp, Fr.-L.-Jahn-Allee, zu haben.



Archäologische Sensation

Mittelalterliche Burg inmitten moderner Hallen

Es mutet schon ein wenig unreal an: Umringt von hochmodernen Aluminiumfasaden des effektivsten Warenverteilzentrums in Deutschland gibt ein schwarzer Sumpf Stück für Stück sein fast 1000 Jahre lang verborgenes Geheimnis preis: Eine sorgfältigste aufgeschichtete, teilweise 1,7 Meter starke Steinmauer und eine massive, bestens erhaltene Holzkonstruktion treten zutage – Reste einer Burg, deren Bau schon jetzt auf die Jahre ab 1076 datiert werden kann. Der sensationelle Fund, der nicht nur Archäologen, sondern auch Laien staunen lässt, befindet sich auf dem Gelände des Hermes-Verteilzentrums an der Hamburger Straße.

Aufgrund ständig nachdrückenden Schichtenwassers kann die Burganlage nur langsam und abschnittsweise freigelegt werden. Es lässt sich jedoch bereits erkennen, dass es sich um eine wahrscheinlich quadratische, kastellartige Befestigung mit etwa 35 Metern Seitenlänge gehandelt hat. Die Vorderseiten der Befestigungswälle bestanden aus massiven Bohlen, hinter denen grob zu recht gehauene Eichenstämmen saßen. Hier zeichnet sich ein Zusammenhang mit der als „Sachsenaufstand“ bezeichneten Erhebung gegen den salischen König Heinrich IV. ab, bei der Herzogin Gertrud von Haldensleben eine wichtige Rolle spielte. Nach der schweren Niederlage der aufständischen Sachsen an der Unstrut im Jahr 1075 hatten sich die noch gegen den Salierkönig aufbegehrenden sächsischen Fürsten wohl im Haldensleber Raum verschanzt. Gertrud

von Haldensleben war 1075 in salische Gefangenschaft geraten, aus der sie 1076 freikam. In den folgenden Jahrzehnten stand sie zusammen mit ihrem Enkel, Lothar von Süpplingenburg, der 1125 schließlich die deutsche Königswürde erlangte, im Zentrum des sächsischen Widerstandes.

Südöstlich der hochmittelalterlichen Burganlage, die momentan freigelegt wird, konnten in den vergangenen Monaten viele Spuren der Besiedlung Niendorfs aus dem 12. und 13. Jahrhundert dokumentiert werden. Neben Teilen des Friedhofs und der Kirchhofsmauer wurde die Struktur der Siedlung mit Holz- und Steingebäuden, Ofenanlagen, Brunnen und vieles mehr, Kloaken usw. großflächig erfasst. Nicht weniger als fast eine halbe Tonne archäologischer Fundgegenstände wurde geborgen und muss nun binnen der nächsten Jahre untersucht werden. Das an der Mündung der

Beber in die Ohre gelegene Gebiet der Wüstung Niendorf war auch in vielen vorgeschichtlichen Epochen intensiv besiedelt. Besonders aus der späten Steinzeit, der Bronzezeit und der römischen Kaiserzeit liegen zahlreiche Funde und Befunde vor. Von überregionaler Bedeutung sind Grundrisse von wahrscheinlich bronzezeitlichen Schwellbalkengebäuden, die bisher nur sehr selten dokumentiert werden konnten.

Die weiteren Untersuchungen der spektakulären hochmittelalterlichen Burganlage aus der Zeit des Sachsenaufstandes sowie der angrenzenden Areale und deren wissenschaftliche Auswertung unter maßgeblicher Einbeziehung der Naturwissenschaften lassen einzigartige Ergebnisse zur geschichtlichen Entwicklung der Region, zu den historischen Ereignissen am Ende der Salierherrschaft und zum hochmittelalterlichen Burgenbau erwarten.



Gibt es noch eine weitere Burganlage? Die Ausgrabungen sollen dies klären.



Keine leichte Aufgabe: Trotz widriger Umstände ist Handarbeit nötig.



Die Burgmauer lässt große Sorgfalt beim Bau erkennen.

Der neue Personalausweis ist da!

Wenn Sie ab dem 1. November 2010 einen Personalausweis beantragen, erhalten Sie die neue Ausweiskarte im praktischen Scheckkartenformat. Neu ist, dass die aufgedruckten Daten im neuen Personalausweis auch digital abgelegt sind. Zusätzlich werden das Passfoto und auf Wunsch des Antragstellers die Fingerabdrücke digital gespeichert. Neu sind auch die Online-Ausweisfunktion und die Unterschriftsfunktion.

Mit der Online-Ausweisfunktion haben Sie erstmals die Möglichkeit, sich auch im Internet und an Automaten auszuweisen. Dadurch können Sie einfacher mit Online-Shops, Banken, Versicherungen, Behörden, sozialen Netzwerken und Unternehmen kommunizieren und müssen sich nicht mehr so viele verschiedene Passwörter und Benutzernamen merken.

Mit der neuen Unterschriftsfunktion, für deren Nutzung der neue Personalausweis vorbereitet ist, lassen sich sogar Verträge, Anträge und andere Dokumente ganz schnell, einfach und bequem online unterzeichnen.

Ob Sie die neuen Möglichkeiten nutzen möchten, können Sie sowohl bei der Ausgabe des Personalausweises als auch jederzeit nachträglich entscheiden. Bei der Beantragung des Personalausweises erhalten Sie Informationsmaterialien, die Ihnen bei dieser Entscheidung helfen.

Auf die biometrischen Daten können nur bestimmte staatliche Behörden

zeitige Umtauschpflicht Ihres Ausweises besteht nicht. Wenn Sie allerdings Ihren alten Personalausweis vorzeitig gegen einen neuen umtauschen möchten, ist dies jederzeit möglich.

Für Kinder unter 16 Jahren können Personalausweise ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden. Die Gebühren, die bei der Beantragung des neuen Personalausweises anfallen betragen

22,80 Euro für Antragsteller unter 24 Jahren und 28,80 Euro für Personen ab 24 Jahren. Die Gültigkeit des Dokuments beträgt zehn Jahre, bei unter 24-jährigen sechs Jahre.

Weitere Fragen zum neuen Personalausweis beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramts gern. Außerdem stehen Ihnen Informationen zum neuen Personalausweis über die Internetseite www.personalausweisportal.de zur Verfügung. Zusätzlich

können Sie sich auch an die Hotline des Bürgerservice (Telefonnummer: 0180-1-33 33 33, Montag bis Freitag von 7–20 Uhr erreichbar, Kosten: 3,9 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 ct/Minute aus dem Mobilnetz) wenden.



wie Polizei, Bundespolizei, Steuerfahndungsstellen, Ausweis- und Meldebehörden zugreifen, um die Identität festzustellen.

Im Übrigen behält Ihr bisheriger Personalausweis natürlich bis zum regulären Ablaufdatum seine Gültigkeit. Eine vor-



Roland Apotheke



Apotheker Alfred Schmidt

im Medi-Center

... die Apotheke Ihres Vertrauens ! ...

... mit den umfassenden Leistungen:

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.



Roland - Apotheke · Gerikestraße 4 · 39340 Haldensleben · Tel.: 03904 - 7 15 20 · Fax: 03904 - 46 22 52

Parkplatz Bahnhofstraße erhält neues Gewand

So genannte „Winterbaustellen“ sind unbeliebt bei Planern, Betroffenen und Bauarbeitern – doch im konkreten Falle ging es nicht anders: Vor wenigen Tagen begannen die Arbeiten zur Umgestaltung des Parkplatzes Bahnhofstraße. Was sich derzeit als triste Asphaltwüste darbietet, soll ab dem Frühjahr ansprechend gestaltet sein. Fördermitteltechnische Gründe – die Maßnahme wird aus der Stadtsanierung finanziert – führten dazu, dass noch in diesem Jahr mit dem Projekt begonnen werden musste. Intensiv hatte sich der Bauausschuss mit dem Vorhaben auseinandergesetzt und unter drei Varianten ausgewählt. Die neue Gestaltung soll den Parkplatz strukturieren und ansehnlicher machen, ohne dass die Zahl der Parkplätze darunter leidet: Sie bleibt annähernd gleich. Auch an der Aufteilung in Dauerparkplätze und gebührenpflichtige Stellflächen wird sich nichts ändern. Wesentlich herausgestellt wird sich die Stadtmauer künftig präsentieren. Sie wird durch einen Vorplatz und die Verlängerung des Fußweges zur Hagenstraße aufgewertet.



„Schnelle“ Straße

Ab der kommenden Woche wird der rund 400 Meter lange neue Teilabschnitt der Hinzenbergstraße für den Verkehr zur Verfügung stehen. Die Zufahrt zum Gewerbegebiet Südhafen entstand in Rekordzeit: Von der allerersten Planungsphase bis zur Verkehrsfreigabe verging kaum ein Jahr. Nicht ganz so schnell dürfen die Nutzer hingegen sein: Mit Blick auf den Lärmschutz ist abschnittsweise Tempo 30 vorgegeben.



Mehr Platz für Bahnnutzer

Im Zuge des Umbaus entstanden am Busbahnhof 50 zusätzliche Parkplätze, die gebührenfrei seit der vergangenen Woche zur Verfügung stehen. Damit wird den P+R-Kunden der Wechsel zur Bahn einfacher gemacht. Im Frühjahr soll der gesamte Umbau des Areals abgeschlossen sein.



Mut zur Farbe: Grundschule ganz in Grün

Mut zur Farbe beweisen die Planer derzeit bei städtischen Bauprojekten: So kräftig rot, wie sich die im Sommer sanierte Kinderkrippe Zwergenhaus in der Burgstraße präsentiert, so mutig grün zeigt sich die Grundschule Gebrüder Alstein schon jetzt. Im wesentlichen planmäßig verlaufen die Sanierungsarbeiten an der Schule, bei denen kaum ein Stein auf dem anderen bleibt. Wahrscheinlich mit Beginn des nächsten Schuljahres werden die derzeit in Hillersleben untergebrachten Schüler und Lehrer ihre dann hochmoderne Bildungsstätte wieder beziehen können.



Lesenacht in der Stadt- und Kreisbibliothek

Am 1. Dezember um 20 Uhr lädt die Stadt- und Kreisbibliothek in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule Haldensleben und Dr. Goetz Wahl vom Verein Tidziwane zur Afrikanacht in die KulturFabrik ein. Die Veranstaltung beginnt mit einem Vortrag von Dr. Karamba Diaby über sein Heimatland Senegal.

Anschließend besteht Gelegenheit zu interessanten Gesprächen mit Afrikanern und zum Schmökern zu nächstlicher Stunde in den (Afrika-) Büchern der Bibliothek. Gerne können auch eigene Bücher über Afrika zum Erfahrungsaustausch mitgebracht werden.

Eintritt: 3 Euro, für Leser mit gültigem Ausweis der Stadt- und Kreisbibliothek Haldensleben ist der Eintritt frei. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung persönlich oder telefonisch in der Bibliothek (Tel. 03904/ 72510813 oder 49530).

Einfach himmlisch: Sternenmarkt in der Altstadt

Bald ist es wieder soweit: Der Duft von gebratenen Mandeln, Zimt und Glühwein liegt demnächst in der Luft. Weihnachtliche Klänge erfüllen den Markt und 50 Herrnhuter Sterne tauchen ihn

in ein samtenes Licht. Ein großer, liebevoll gestalteter Adventskalender an den Fenstern der Markthäuser läutet die vorweihnachtliche Zeit ein. Und am 11. Dezember öffnet endlich der Hal-

densleber Sternenmarkt seine Pforten. Täglich können dann Kinder ab 16 Uhr in der weihnachtlichen Bastelwerkstatt Geschenke für Mutti, Vati, Oma oder Opa basteln. Märchenerzählungen werden an der Rathauswand „lebendig“ und jeden Tag kommt um 17.15 Uhr der Weihnachtsmann, der die Kalenderfenster öffnet. Gemütlich wird es in der Weihnachtsjurte bei knisterndem Feuer, über dem die Besucher Stockbrot backen können. Und wer es lieber sportlich mag, kann sich vor dem Glühwein noch ein wenig auf der Schlittschuhbahn austoben. Neu ist eine „lebende“ Krippe: Unter dem Licht eines Herrnhuter Sterns ist das Christkind im Stroh zu finden umgeben von echten Schafen. Der Haldensleber Sternenmarkt lädt bis zum 23. Dezember jeweils von 15 – 20 Uhr ein, freitags und sonnabends bis 21 Uhr. Ein Ereignis für die ganze Familie und das auch ohne Schnee.



Rolandroute als neue touristische Attraktion à la Straße der Romanik

– 10. Rolandtagung auf Schloss Hundisburg – Gibt es bald eine touristische Roland-Straße? –

Am 29. und 30. Oktober fand auf Schloss Hundisburg die 10. wissenschaftliche Tagung „Roland und Recht in Mittelalter und früher Neuzeit“ statt. An der zum Teil international besetzten Tagung nahmen Experten wie Historiker und Rechtshistoriker, aber auch Stadtführer der Rolandorte und historisch Interessierte aus befreundeten Geschichtsvereinen teil.

Auf der 10. Rolandtagung wurde nicht nur viel über die Geschichte diskutiert, sondern auch über die Gegenwart der Rolande und der Rolandstädte. (Rechts-) Historiker wie Dr. Dieter Pötschke, Leiter der Fachkommission Rechtsgeschichte im Harz-Verein und Ullrich Hauer, Leiter des Haldensleber Museums wiesen auf die Bedeutung der Rolande für die jeweiligen Städte hin. Dr. Pötschke beschrieb in seinem Vortrag, dass sich hier wahrscheinlich eine besondere Stellung der Stadt zum König und zu rechtlichen Privilegien zeige. Einen Beweis dafür fand er in den Akten des königlichen Kammergerichts aus den Jahren 1467-71. Eine bedeutsame Ausnahme bildet dabei der Haldensleber Roland, der einzige Roland zu Pferd. Museumsleiter Hauer vertritt dabei die Auffassung, dass der reitende Roland ein Symbol für ein Bündnis zwischen Stadt und Landsherr zum gegenseitigen Vorteil darstelle. Doch nicht nur historische Fakten, sondern auch die Frage, wie sich die Rolan-

de heute nutzen lassen können, um die jeweiligen Städte für Touristen attraktiver zu gestalten, interessierte die Teilnehmer. Erstmals luden die Veranstalter, das Netzwerk der deutschen Rolandorte, die Fachkommission Rechtsgeschichte des Harz-Vereins für Geschichte und Altertumskunde und der Heimatverein Burg und Umgebung e.V., deshalb auch Tourismusvertreter der Rolandorte ein. Eine gemeinsame Strategie soll nun erarbeitet werden. Einige Rolandstädte lassen schon heute alte Traditionen wieder aufleben, so etwa Haldensleben mit dem Rolandreiten oder Städte wie Quedlinburg mit Rolandfesten. Das Netzwerk der Rolandorte, der bislang 15 Rolandstädte angehören, will noch in diesem Jahr eine neue Broschüre herausgeben und einen Internetauftritt gestalten. Es wurde außerdem beschlossen, eine Route durch die 15 Rolandorte zu schaffen und den Kontakt mit Ländern mit Rolandtradition wie Kroatien (Roland in Dubrovnik), Spanien (Grab Rolands in Roncesvalles), Frankreich (französisches Rolandslied), Tschechien (2 Rolande) und Lettland (Roland in Riga) zu verstärken. Hier könnte mit der Zeit eine Alternative zur Straße der Romanik entstehen, „doch eine Konkurrenz wollen wir nicht darstellen“, betonte Pötschke. Die erste Rolandtagung fand 1983 in Halberstadt statt. Seitdem wurde sie in verschiedenen Rolandorten durchgeführt und fand in diesem Jahr unter

dem Motto „Roland und Reich“ statt. Die rechtliche Bedeutung des Rolands, der seit dem 14. Jahrhundert in Holz und Stein sein Dasein fand, ist bisher weitgehend ungeklärt. Rechtshistorikern zufolge soll der Roland einer der bekanntesten Rechtssymbole der Zeit gewesen, wobei es auch Hinweise gibt, dass sie als Herrschaftssymbole des Königs galten. Das Schwert stellt dabei weniger eine Waffe, als eher ein Symbol der Macht dar.



Der Roland von Calbe (Uwe Klamm vom Heimatverein Calbe) und seine Jungfrau (Marlis Kuhnert von der Rolandgruppe Calbe) berichten von lebendiger Stadtgeschichte

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Haldensleben, d. 29. Oktober 2010

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am Donnerstag, dem 21.10.2010 folgenden Beschluss gefasst:

1. Richtlinie zur Gewährung eines Zuschusses für die Teilnahme an der Stadtranderholung in der Jugendherberge Haldensleben

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben folgenden Beschluss gefasst:

1. Die von der Fraktion FUWG beantragte Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen den Bürgermeister der Stadt Haldensleben, Herrn Norbert Eichler, wird abgelehnt.

Eichler 

9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Aufgrund der §§ 6, 7 und 44 Abs. 3 Ziff. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 10.08.2009 (GVBl. LSA 2009, S. 383), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2010 (GVBl. LSA 2010, S. 190) hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner Sitzung am 09. September 2010 folgende 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

Artikel I

§ 19 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Neben den Aufwandsentschädigungen nach § 18 erhalten folgende Personen ein Sitzungsgeld von 11,00 € je Sitzung:

- die Mitglieder des Stadtrates für die Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse und Ortschaftsratssitzungen, zu denen sie geladen waren,
- die Ortsbürgermeister und Mitglieder der Ortschaftsräte für die Teilnahme an den Ortschaftsratssitzungen sowie für die Teilnahme an Stadtratssitzungen und Ausschusssitzungen, zu denen sie geladen waren.

Das Sitzungsgeld wird bei mehrfacher Funktion nur einmal je Sitzung gezahlt.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Haldensleben, den 09. September 2010

Eichler 
Bürgermeister



Bekanntmachungsanordnung

Die 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt gemäß § 6 Abs. 4 GO LSA gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet
- oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Haldensleben, den 01.11.2010

Eichler 
Bürgermeister

Richtlinie der Stadt Haldensleben über die Gewährung eines Zuschusses für die Teilnahme an der Stadtranderholung in der Jugendherberge Haldensleben

Präambel

Die Stadt Haldensleben gewährt nach Maßgabe dieser Richtlinie finanzielle Zuwendungen an Kinder aus sozial schwachen Familien aus der Stadt Haldensleben, um diesen die Möglichkeit zu geben, zu einem ermäßigten Beitrag an der Stadtranderholung in der Jugendherberge Haldensleben teilzunehmen und erholsame Ferientage mit Gleichaltrigen zu erleben.

§ 1 Zuwendungsempfänger

Anspruchsberechtigt sind Familien bzw. Erziehungsberechtigte, die mit ihren Kindern ihren Hauptwohnsitz in der Stadt Haldensleben haben, mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben sowie Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten.

§ 2 Gegenstand der Förderung

Es werden jährlich jeweils 12 Plätze für sozial schwache Kinder vergeben. Den für jeden dieser 12 Plätze jährlich zu entrichtenden Teilnehmerbeitrag für die Stadtranderholung fördert die Stadt Haldensleben mit einem Zuschuss von 50 %. Ein Rechtsanspruch auf die Zuwendung besteht nicht.

§ 3 Verfahren

Die Gewährung des Zuschusses ist auf Antrag möglich. Die Beantragung hat im Zeitraum vom 15.02. bis zum 30.04. eines jeden Jahres zu erfolgen. Der Antrag ist zu richten an die Stadt Haldensleben, Amt für Bildung, Kultur, Soziales, Jugend und Sport, Markt 20 – 22, 39340 Haldensleben. Dem Antrag sind die entsprechenden Nachweise, wie z. B. aktueller SGB II-Leistungsbescheid, beizufügen. Als Stichtag für die Anspruchsberechtigung gilt der 30.04.

Es entscheidet die Reihenfolge der Eingänge.

Der Zuschuss wird nicht an die Anspruchsberechtigten ausgezahlt sondern direkt mit dem Teilnehmerbeitrag verrechnet.

Sollten bis zum 30.04. nicht alle 12 Plätze an sozial schwache Kinder vergeben sein, werden diese an andere Bewerber vergeben.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 01.01.2011 in Kraft.



Eichler
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die Richtlinie der Stadt Haldensleben über die Gewährung eines Zuschusses für die Teilnahme an der Stadtranderholung in der Jugendherberge Haldensleben wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt gemäß § 6 Abs. 4 GO LSA gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet
- oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Haldensleben, den 01.11.2010



Eichler
Bürgermeister

Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung die Vermietung einer PKW-Garage (Nr. 2) am Burgwall in Haldensleben an.

Die monatliche Miete beträgt 33,00 €.

Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben,

Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Haldensleben.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.



Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück an der Neuenhofer Straße in Haldensleben zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 1500 und 1501 der Flur 9 in der Gemarkung Haldensleben mit einer Gesamtgröße von 598 m².

Das Grundstück ist unbebaut.

Das Grundstück eignet sich zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus oder Doppelhaus.

Der Wert des Grundstückes beträgt 35.200,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Magdeburger Straße 46 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 3601 und 244/8 der Flur 4 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von gesamt 535 m². Das Grundstück wurde im Rahmen des Architektenwettbewerbs „Mut zur Lücke“ überplant. Als mögliche Bebauung wurden in diesem Zusammenhang ein Mehrfamilienhaus bzw. Reihenhauses für bis zu vier Familien oder zwei Einfamilienhäuser vorgeschlagen. Der rückwärtige Hofbereich bietet Platz für Terrassen mit Gartenanbin-

dung. Die umgebende, schützende Mauer gewährleistet einen sicheren Spielbereich für Kinder.

Das Grundstück stellt bei einer Neubebauung eine Kombination aus zentrumsnahe Wohnen in Verbindung mit allen Vorteilen eines Ein- bzw. Mehrfamilienhauses in der Innenstadt dar.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Verkehrswert beträgt 19.000,00 €



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Gärhof 1 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand ist das Flurstück 591 der Flur 38 in Größe von 215 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück im Durchgang zum Gärhof an.

Gegenstand sind die Flurstücke 215/1, 215/2 und 216 der Flur 38 in Größe von gesamt 368 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist unbebaut.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Stendaler Straße 10 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand ist das Flurstück 589 der Flur 38 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von 423 m². Das Grundstück ist bebaut. Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Wert des Grundstückes beträgt 8.650,00 €

Der Abbruch des Gebäudes erfolgt durch die Stadt Haldensleben. Die entstehenden Abbruchkosten werden durch die Stadt Haldensleben getragen.



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Stendaler Str. 11 und 13 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 181, 182 und 584 der Flur 38 in Größe von gesamt 593 m² in der Gemarkung Haldensleben.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 497, Größe 866 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet

zum Zwecke der Wohnbebauung.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 13.000,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 388/179, Größe 464 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet

zum Zwecke der Bebauung mit einem Einfamilienwohnhaus.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 9.280,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 504 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175

ist über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten verfügt über Wasser- und Energieversorgung und ist mit einem Pumpenhaus bebaut.

Die jährliche Pacht beträgt 100,80 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 522 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175

ist über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten ist bebaut mit einem Schuppen und verfügt über einen Anschluss an die Energieversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 104,40 €.



Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 278 m² zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Das zu verpachtende Flurstück 28/24 der Flur 34 der Gemarkung Haldensleben liegt in Haldensleben, An der Bever. Der direkte Zugang erfolgt von der Verkehrsfläche „An der Bever“.

Das in Rede stehende Flurstück ist unbebaut und verfügt nicht über einen Anschluss an die öffentliche Strom- und Wasserversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 139,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung eines Gartens in Größe von ca. 650 m² zur kleingärtnerischen Nutzung und Erholung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 394/32 der Flur 4 der Gemarkung

Haldensleben liegt zwischen Rottmeisterstraße und Bernhard-von-Lippe-Straße. Eine fußläufige Erreichbarkeit ist von der Rottmeisterstraße zwischen den Wohnblöcken Nr. 12 und 14 gegeben.

Der Garten ist mit einem Geräteschuppen bebaut. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Stromversorgung sind nicht gegeben.

Die monatliche Pacht beträgt 29,00 €.

Interessenten für die o.g. Grundstücksangebote bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegen-

schaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

Die Stadt Haldensleben hat im Jahr 2008 die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, um an der Werderstraße in Haldensleben ein Baugebiet ausweisen zu können. Es besteht die Absicht, die geeigneten Grundstücke für den Verkauf, im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes sowie auch im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes mit einem gestaffelten Erbbauzins für „junge Familien“ nach dem Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben für die Vergabe von Grundstücken zur Stabilisierung der

Einwohnerzahl und Stärkung städtischer Strukturen zur Verfügung zu stellen. Die Grundstücke haben eine Größe zwischen ca. 600 m² und ca. 1020 m². Der Verkehrswert der Grundstücke beträgt 47,50 €/m². Die Grundstücksflächen in der Werderstraße waren in der Vergangenheit mit Industriebetrieben der Lebensmittelindustrie bebaut. In diesem Zusammenhang wurden die Grundstücksflächen einer näheren Überprüfung unterzogen. Hierbei ist festgelegt worden, dass nach Abschluss der

Baumaßnahme das Aufbringen einer Mutterbodenschicht für die nicht überbauten und versiegelten Flächen in einer Stärke von 60 cm notwendig wird. Die Mutterbodenschicht stellt die Stadt Haldensleben zur Verfügung. Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abteilung Liegenschaften zu den Sprechzeiten und unter der Tel.nr. 03904/479141 oder 03904/479138 gern zur Verfügung.

KulturFabrik

Mi., 17. November, 19.00 Uhr

Philosophischer Salon mit Janina Otto (M.A. Philosophie). Themenmonat „Tod“: Teil II: Aktive, passive oder gar keine Sterbehilfe?

Interessenten und Freidenker sind eingeladen, bei einem Glas Wein über Themen zu sprechen, die ihnen schon immer auf der SEELE brannten.

Do., 18. November, 14.00 Uhr

Vorlesewettbewerb „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ 2010, Regionalaus-scheid Börde

Fr., 19. November, 20.00 Uhr

„Meine Leiche, deine Leiche“, Das neue Stück des Haldensleber Turmtheaters, Zusatzvorstellung, Eintritt: 1,50 €

Sa., 20. November, 19.00 Uhr

Kabarett mit Steffen Möller „Expedition zu den Polen“, Eintritt: VVK: 12,00 €, AK: 14,00 €, in Zusammenarbeit mit W. Wojciech und Grafikdesign Silke Lenz

Do., 25. November, 19.00 Uhr

Rosenfreunde basteln weihnachtliche Ge-stecke.

Sa., 27. November, 18.00 Uhr

„30 Jahre Jugendhaus Haldensleben: Vom Haus der Freundschaft zum JFZ ‚Der Club‘, Teil I: 1980 - 1990“, Präsentation der Geschichte des Jugendklubs mit Film, Fotos und Interviews. Eine Veranstaltung des Jugendfreizeitentrums „Der Club“ in Haldensleben, Eintritt: frei

Die., 30. November, 09.00 Uhr

Kinothek für Kinder „OBEN“, Disney/Pixar, USA 2009, FSK: ab 0. Eine zauberhafte Reise unternimmt Opa Carl mit einem kleinen Jungen namens Russell. Das Besondere: sie fliegen in seinem Haus, das an zahllose Luftballons aufgehängt ist, durch die Welt. Ein Film für jung und alt und vor allem fürs Herz. Eintritt: frei

Die., 30. November, 19.00 Uhr

Kinothek: „Sophie Scholl“, D 2005, ab 12 Jahren.

Penibel genau recherchiertes und streng an die historischen Fakten angelehntes Zeitdokument über den Widerstand gegen das Nazi-Regime, Eintritt: 3,00 €

Mi., 01. Dezember, 20.00 Uhr

Lesenacht in der Bibliothek: Thema: Afrika: Der Hallenser Dr. Karamba Diaby aus dem Senegal berichtet über sein Heimatland. Eintritt: 3,00 €, frei für Leser mit gültigem Ausweis der Stadt- und Kreisbibliothek

Sa., 04. Dezember, 20.00 Uhr

„Christmas Blues“ – hintersinnige Gedichte und Christmas-Rock-Klassiker mit Wolken & Brücken, dazu gibt es Glühwein und Lebkuchen, VVK: 7,00 € / AK: 9,00 €

Sa., 04. Dezember, 16.00 Uhr

Vorweihnachtliche Festveranstaltung an-lässlich des 20. Gründungstages des Ver-eines zur Förderung der Kultur- und Hei-matpflege e.V.

So., 05. Dezember, 14.30 Uhr

Weihnachtskonzert mit dem Frauenchor

„gaudio cantando“ unter Leitung von Al-bert Konrad. Um Spenden wird gebeten.

Mo., 06. Dez., 09.30 Uhr & 11.00 Uhr

Das Chapiteau-Theater präsentiert: „Der Weihnachtsmann auf Erdenreise“ – Mit-mach-Theater für Kinder ab 4 mit Manfred Kessler, Eintritt: frei, Voranmeldung unter 03904/40159

Mo., 06. Dezember, 10.00 Uhr

Herta Springborn liest Geschichten und stellt Quizfragen rund um den Nikolaus und Weihnachten! Anmeldung: 03904/725108-0

Mi., 08. Dezember, 16.00 Uhr

„Ja, ist denn heut' schon Weihnachten?!“ Erhard Hampel liest die für ihn schönsten Geschichten zum leuchtenden Fest des Jahres. Eintritt: 3,00 €

Kids & Co.

Fr., 26. November ab 15.00 Uhr

Märchenfilme auf der Großleinwand mit Kakao und Kuchen

Mi., 08. Dezember ab 15.00 Uhr

Kinderweihnachtsfeier mit vielen Überraschungen

Hundisburg

Die., 16. November, 19.00 Uhr

Heimatkundlicher Stammtisch im Schloss-café; 20 Jahre Deutsche Einheit Sanierung Schloss Hundisburg Gesprächspartner: Ulrich Hauer, Dr. Harald Blanke

So., 21. November, 13.00 -17.00 Uhr

Adventsbasteln, ab 5 Jahre im Haus des Waldes

Sa., 04. Dez., 11.00–18.00 Uhr und

So., 05. Dez., 10.00–18.00 Uhr

Weihnachtsmarkt, Schloss Hundisburg, mit Weihnachtsmann, auserlesenen Stän-den, weihnachtlichen Weisen und Weih-nachtsbasteln im Haus des Waldes. Die Ausstellungen im Haus des Waldes ist ge-öffnet.

So., 05. Dezember, 15.00 Uhr

Puppentheater im Eichsfelder Saal. Das Puppentheater „Krimmelmokel“, spielt für die kleinen Besucher ein Weihnachts-märchen. Kinder haben freien Eintritt!

Ohrelandhalle

Sa., 04. Dezember, 14.30 Uhr

„14. Nikolausschaulaufen“ der Rollkunst-läufer des HRV; Eintritt: Kinder 5,50 Euro, Erwachsene 9,90 Euro, Volksstimmeleser erhalten 10 % Rabatt

Dorfgemeinschafts-haus Wedringen

Sa., 27. Nov., 15.00 bis 21.00 Uhr

Adventsflohmarkt und Tag der offenen Tür. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Gut Glüsig

Fr., 03. Dez., 15.00 bis 20.00 Uhr

1000 Sterne auf Glüsig. Im Rahmen der bundesweiten Bio-Glüh-Weihnacht werden auf Gut Glüsig zur Ad-ventszeit 1000 Sterne erstrahlen. Theater wird gespielt und auch der Heilige Nikolaus kommt vorbei!

Alte Fabrik

Fr., 17. Dez., 20.00 Uhr;

Sa., 18. Dez., 18.00 Uhr;

So., 19. Dez., 17.00 Uhr

Weihnachtliches Konzert mit Klängen von Renaissance bis Moderne im Goethesaal des Honda-Autohauses Hegner, in Althal-densleben.

Mit dem Ensemble unter Anna Moritz. Eintritt: 12 €/VVK, 14 €/AK, (Schüler/Stu-denten 5 €)

Vorverkauf: Firma Moritz, Kirchstr. 5, Hal-densleben oder 03904/40415, Bücherkabinett Ursula Fricke, Hagenstra-ße 7 - Haldensleben

Ausstellungen

Sonderausstellung mit Gemälden und Grafiken von Rudolf Hübener im Museum Haldensleben

Dauerausstellungen

im Museum: „Die Brüder Grimm und ihre Familie“, „Städtische und ländliche Wohn-kultur der Biedermeierzeit“, „Werkstätten und außergewöhnliche Handwerke der Biedermeierzeit“, „Geschichte der Stadt Haldensleben“ und „Ur- und Frühgeschich-te der Stadt Haldensleben“. „Die Fabrikanten- und Künstlerfamilie Uffrecht“.

Schulmuseum Hundisburg Besichtigung nach Voranmeldung Tel. 03904/42831.

Ausstellung des Magdeburger Bildhauers Heinrich Apel und der Gemäldesammlung des Kunstsammlers Friedrich Loock im Schloss Hundisburg, 01. März bis 30. No-vember So. 14.00–17.00 Uhr, oder nach Voranmeldung Tel. 03904/44265.

Ausstellung zur Stadtgeschichte Haldens-leben im Bülstringer Torturm Besichti-gung: Sa/So. 10.00–12.00 Uhr oder nach Voranmeldung Tel. 03904/40586.

Dokumentation zur Geschichte der Zie-gelei in der Ausstellungsscheune im Tech-nischen Denkmal Ziegelei Hundisburg. Tel. 03904/42835.

Walderlebnisausstellung im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

Ausstellung

16.000 Jahre Wald-, Forst- und Jagd-geschichte im Haus des Waldes, Di.–Fr. 09.00–15.00 Uhr, So. 14.00–17.00 Uhr

Galerie „das Einhorn“, Birte Faßelt-Knopf, Bülstringer Str. 10/12, Tel. 03904/710740, mehr Infos unter www.das-einhorn-haldensleben.de

Bereitschaftsdienste

**Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum,
Kiefholzstr. 27**

Mo./Di./Do.: 19.00–22.00 Uhr; Mi./Fr.:
14.00–22.00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 09.00–13.00 Uhr
und 15.00–22.00 Uhr
Telefon: 03904/474-393

Kinderärzte

12.11.–16.11.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4,
Tel. 03904/2292 o. 41011

17.11.

Kinderarztpraxis, Waldring 104,
Tel. 03904/42654

18.11.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4,
Tel. 03904/2292 o. 41011

19.11.–30.11.

Kinderarztpraxis, Waldring 104,
Tel. 03904/42654

01.12.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4,
Tel. 03904/2292 o. 41011

02.12.

Kinderarztpraxis, Waldring 104,
Tel. 03904/42654

03.12. – 19.12.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4,
Tel. 03904/2292 o. 41011

Tierärzte

12.11.–18.11.

Dr. Mago, Rätzlingen,
Tel. 039057/31013
FTA. Dr. Richter, Schackensleben,
FU: 0171/7584570

DVM Heilmann, Mahlwinkel,
Tel. 03935/926000

19.11.–25.11.

DVM Herr, Calvörde, 0171/6836436
Dr. Fürst, Angern, Tel.: 039363/97652
Dr. Pohl, Haldensleben, FU:
0179/9065142

26.11.–02.12.

TÄ Edler, Alleringersleben, FU:
0172/3903368
TÄ Künnemann, Haldensleben, FU:
0171/4811543

DVM Düsedau, Lindhorst, Tel.
039207/80205

03.12.–09.12.

FTA Heiligt, Siestedt, FU:
0173/6127486
DVM Ladders, Süplingen, Tel.
039053/272

Dr. Nickoll, Burgstall, FU:
0172/3208715

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

12., 18., 24., 30.11., 06.12.

Rats-Apotheke, Markt 5,
Tel. 03904/45092

13., 19., 25.11., 01., 07.12.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4,
Tel. 03904/71520

14., 20., 26.11., 02., 08.12.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a,
Tel. 03904/45561

15., 21., 27.11., 03., 09.12.

Apotheke-Althaldensleben,
Neuhaldensleber Str. 46,
Tel. 03904/66080

16., 22., 28.11., 04., 10.12.

Bären-Apotheke, Amselweg 13,
Tel. 03904/46065

17., 23., 29.11., 05., 11.12.

Hagen-Apotheke, Hagenstraße 56,
Tel. 03904/48530

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,
Tel. 03904/4773

Abwasserverbandes „Untere Ohre“,
Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerhalb der
Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

Rufbereitschaft der WOBau und WBG

„Roland“ Haldensleben
Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726

Elektro: Tel.: 0700 96 228 353
Rohrverstopfungen außerhalb der
Wohnung und Wassereinbruch im
Keller: Tel.: 0170 53 94 506

Kirche

Ev. Pfarramt der Luthergemeinde Haldensleben

Dieskaustraße 16, Tel. 03904/44104
Derzeit vakant. Zuständig Pfarrer Land
St. Marien.

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben

Pf. Land, Burgstraße 9,
Tel. 03904/40519

Pf. Hilbert Burgstraße 5,
Tel. 03904/40891

Gemeindebüro, Gärhof 7,

Tel. 03904/725761
Di./Do.: 10.00–12.30 Uhr u.
Do.: 14.00–16.00 Uhr

Marienkirche:

Orgelkonzert mit Martin Schulze
12.11., 20.00 Uhr

Gottesdienste : sonntags, 9.30 Uhr
Friedensdekade: 15.11., 18.00 Uhr
Abendmahls-GD: 17.11., 18.00 Uhr

St. Marien am Berg:

Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr
Konfi-Treff 7. Kl.: 06.12., 16.00 Uhr

Gemeindehaus Gärhof 7

Laudate: Mo, 20.00 Uhr
Kinderkantorei: Di, 16.00 Uhr
Konfirmanden: Di, 17.00 Uhr
Christenlehre 3.+4. Kl.: Mi, 14.30 Uhr
Christenlehre 5.+6. Kl.: Mi, 16.00 Uhr
Kantorei: Mi, 20.00 Uhr
Christliche Suchtgruppe
„Blauer Ring e.V.“: Do, 19.30 Uhr

Ev. Kita:

Kinderkreis 1. + 2. Kl.: Mo, 14.30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Christophorus,

39340 Haldensleben, Kirchgang 1
St. Johannes Baptist, Kirchgang 1
So.: 9.00 Uhr, Mi. 9.30 Uhr
(Josefinum), Do: 10.00 Uhr
Ökum-Abendgebet: 03.12., 18.00 Uhr
St. Liborius, Gerikestr. 26,
So.: 10.30 Uhr, Di.: 9 Uhr, Do. 18 Uhr

Kontakt:

Pfarrer Michael Sternal,
39340 Haldensleben, Kirchgang 1
Tel. 03904/44108, Fax. 03904/499674
E-Mail. haldensleben.st.christophorus@
bistum-magdeburg.de
Kooperator Pfarrer Norbert Behrendt,
39340 Haldensleben, Gerikestr.26,
Tel. 03904/2986
*Besuch der Patienten in den
Krankenhäusern nach telefonischer
Absprache.*

Landeskirchlichen Gemeinschaft Ohreland,

Bülstringer Str. 42, 39340
Haldensleben, Tel. 03904/462301
Gottesdienst: sonntags, 17.00 Uhr
Hauskreis: montags, 19.30 Uhr
Teenager: 19., 26.11., 03.12., 17.00 Uhr
Posaunenübungsstunde: Mi, 18.30 Uhr,

Evangel. Freik. Gemeinde

Hoffnungsgemeinde Haldensleben,
Hafenstraße 10, Tel. 03904/64208,
E-Mail: Thefamilyparents@aol.com
Gottesdienst: sonntags, 10.00 Uhr
Hauskreis: dienstags
Jugendstunde: Samstag, 18.00 Uhr
Bibelgespräch: 30.11., 19.30 Uhr
Gemeindeleiter:
Klaus-Dieter Schattschneider
Pastor: Johannes Fähndrich,
Tel. 0391/6201325

Adressen und Infos

Haldensleben Information

Hagenstraße 21 am Postplatz
Tel.: 03904/40411,
E-Mail: info@haldensleben.de
Mo.–Fr.: 09.00–13.00 Uhr
und 13.30–18.00 Uhr
sowie April bis September
Sa: 09.30–12.30 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWV

Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/464629, Fax: 464630
Mo./Di.: 09.00–12.00 Uhr;
Di./Do.: 14.00–18.00 Uhr
Mi.: n. V. in Wolmirstedt

**Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises,
Notruf 112, Tel.: 03904/42315 oder 42321**

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65684, Fax: 462446
Mo./Do./Fr.: 09.00–12.00 Uhr;
Di.: 14.00–18.00 Uhr
Do.: 16.30–17.30 Uhr; sowie n. V.
Gesprächskreis „Angehörige
Suchtkranker“: 8.12. – 15.00 Uhr

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00–18.00 Uhr;
Mi./Do.: 08.00–15.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr; sowie n. V.
Außenstelle WMS, Bahnhofstr. 20,
Tel. 039201/32854
Do.: 13.30–15.00 Uhr

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle der AWO

Schützenstraße 48, 39340
Haldensleben, Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00–16.00 Uhr
Di.: 08.00–10.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do.: 08.00–11.00 und 13.00–18.00 Uhr
mit Terminen sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle ESCAPE – Notausgang

Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt,
Tel. 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.)
0175/2763313
Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben,
Gerikestr. 104, (Landratsamt)
1. Do. im Monat, 14.00–16.00 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340
Haldensleben, Tel. 03904/6685177,
E-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de
Mo./Mi./Fr.: 08.00–16.00 Uhr; sowie n.V.

KulturFabrik Gerikestraße 3a

Alteinklub:
Tel. 03904/40159,
E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de
Mo./Mi./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

Stadt- und Kreisbibliothek:

Tel. 03904/49530,
E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Mo./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr;
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg

Schloss, 39343 Hundisburg,
Telefon 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Schlossladen: Di.-Fr.: 11.00–16.00 Uhr,
Sa./So./Feiertag: 11.00–16.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg,
39343 Hundisburg, Tel. 03904/668757,
E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00–15.00 Uhr;
So.: 14.00–17.00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 2 Euro,
ermäßigt 1 Euro

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss, 39343
Hundisburg, Tel. 03904/668757
Mo.–Do.: 08.00–12.00 Uhr,
Gruppen vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/2710
E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Di.–Fr.: 09–12 u. 14–17 Uhr;
So.: 10–12 u. 14–17 Uhr

Feuerwehrmuseum

des Feuerwehrverein Haldensleben e.V.
Gerikestraße 96a, 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache mit
Gerd Machlitt: Tel. 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel. 03904/473 1260,
oder 0173/9115777
www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e. V.

Magdeburger Str. 44, 39340
Haldensleben, Tel. 03904/65210,
E-Mail: info@gbs-hdl.de
Anmeldungen für Kurse und nähere
Info: Geschäftsstelle des GBS.

Musikclub Haldensleben e.V.,

Bornsche Straße 1, 39340
Haldensleben, Tel. 0160/94707365

Musikschule des Landkreises Börde

Anmeldung über das Sekretariat der
Grundschule „Gebrüder Alstein“,
Telefon 03904/2690

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 45540
Internet: www.boerdekreis.de
E-mail: boerdekreisarchiv@
haldensleben.de
Di.: 09.00–18.00 Uhr,
Do.: 09.00–16.00 Uhr,
Fr.: 09.00–11.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund

Kreisverband Börde e.V.
Waldring 113c, 39340 Haldensleben;
Tel.: 03904/724527

Elterninitiative Begegnungsstätte für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f
Tel. 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo.–Do.: 14.00–20.00 Uhr;
Fr.: 14.00–24.00 Uhr
Sa.: 16.00–24.00 Uhr;
in den Ferien ab 12 Uhr
Im Angebot sind: Dartspiel,
Tischtennis, Billardspiel, Kreatives
Gestalten, Gesellschaftsspiele u.a.

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g, 39340
Haldensleben, Tel. 03904/498801
Mo.–Do.: 13.00–20.00 Uhr;
Fr.: 13.00–22.00 Uhr
Sa.: 15.00–19.00 Uhr;
in den Ferien: 12.00–20.00 Uhr

Jugendfreizeitzentrum „Der Club“ / SONAB e.V.

Hafenstr. 8, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/725677
Mo.–Fr.: 13.00–19.00 Uhr

Christlicher Verein Junger Menschen, CVJM

Holzmarktstraße 6, Tel. 03904/71942
Jugendcafé „Senfkorn“
Mo.–Do.: 14.00–19.00 Uhr,
Fr.: 15.00–19.00 Uhr
Regelmäßige Treffen im CVJM Haus,
Magdeburger Str. 32
Step Aerobic Kurs jeden Di und Fr 20h
CVJM Haus,
Zwergentreff jeden 2. u. 4. Mittwoch im
Monat 09.30 Uhr
Kindercafé/ Jungeschar jeden 1. Sa im
Monat 15.30 CVJM
weitere Infos unter:
www.cvjm-haldensleben.de

Jugendweihe

Interessenvereinigung, Magdeburger
Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel.: 0171/3301667, Di. 15–18.30 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte,

Hagenstraße 60a, Tel. 03904/2310
regelmäßig wiederkehrende
Veranstaltungen:
Mo.:
13.00 Uhr – Treffen d. Rommeefreunde
14.00 Uhr – Gymn. der SHG Osteoporose
Di.:
9-12 Uhr – Sprechst. VSR-Reisen/
Buchungsst.
14.00 Uhr – Seniorenchor
14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
Mi.:
09.30 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 10.00 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.:
14.00–16.00 Uhr – Sprechstunde des
Stadtseniorenrates:
Mi: 19.30-21.30 Uhr – Chorprobe
des Verein Männerchor „Liederkranz
Haldensleben e.V.“

Seniorenbegegnungsstätte, Waldring 73

Mo.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Handarbeits-
nachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Gymnastik-
nachmittag

Seniorenbegegnungsstätte,

Alsteinstraße 26
Mo.: 14.00 Uhr – Gymnastik-
nachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Bastelnachmittag

Seniorenhilfe GmbH Haldensleben

Hagenstraße 62, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/4872-0, Fax 487213
E-mail: info@seniorenhilfe-ok.de
– ambulante, teilstationäre & stationäre
Pflege- und Betreuungsleistungen –
„Wohnen mit Service“
Mo. – Fr.: 08.00–18.00 Uhr;
Sa.: 08.00–12.00 Uhr

CLUBHAUS FLORISSIMA

„Flora“ e.V. Förderverein für seelisch
kranke Menschen
Dessauerstr. 35, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/65204,
werktags von 12.00 bis 16.30 Uhr
Mo.: Sport/Spielenachmittag
Di.: Wochenveranstaltungen;
Mi.: Ausflüge
Do.: alltagspraktische Angebote;
Fr.: Schwimmen

ROLLI-BAD

Neuigkeiten:

- ▲ Jet-Ski für Kinder - mit dem "OceanScooter" durch das Wasser düsen
- ▲ Kindergeburtstage im Rolli-Bad mit jeder Menge Spaß und Spielen
- ▲ Neue zusätzliche Kurse ab Januar 2011



+++ Achtung: In der Zeit vom 24.12.10 - 26.12.10 und 31.12.10 - 01.01.11 ist das Rolli-Bad geschlossen +++

Brodelbucht

Strömungskanal

Wasserrutsche

Rolli-Bad Haldensleben ▲ Waldring 117 ▲ Telefon: 03904 4985-12 ▲ www.swhdl.de

Mein
Zuhause

WBG
ROLAND

HALDENSLEBEN



HERBSTAKTION*

Wenn die Blätter fallen,
fallen bei uns die Mieten!

z.B. 2 1/2 Raum-Wohnung
ca. 56 m², mit Balkon
statt 275,- € **nur 255,- €**
zzgl. Nebenkosten

*Aktion gilt nur bis 10.12.10 für sofort verfügbare Wohnungen "Süplinger Berg"

Tel. 03904 - 7101918
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

web: www.wbg-roland.de
e-mail: kontakt@wbg-roland.de



Rohde & Partner GbR - Ihr Partner rund um die Immobilie

LEISTUNGSANGEBOT

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf Baugrundstücke
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Wir bauen für Sie

DHH

Bungalows

EFH



z.B. 122 qm Wfl



z.B. 91 qm Wfl



z.B. 129 qm Wfl

**Massive Bauweise
zu fairen Preisen und
freier Planung**

Rohde & Partner GbR 
Baubetreuung • Finanzierung • Immobilien
Hagenstr. 33 in 39340 Haldensleben Tel.: (0 39 04) 4 00 11
www.rohde-und-partner.com

Aktuelles Angebot!



Ab sofort alle Häuser
mit 3fachverglasung
(Ug-Wert 0,7)
und Solaranlage für
Warmwasserbereitung



 Kreissparkasse Börde

Unser Girokonto:

- ✓ mehr Leistung
- ✓ mehr Service
- ✓ mehr Konto



**Kreissparkasse
Börde**